

Summer School in Athen 2012



Tod und Ewigkeit, Bestattung und Erinnerung vom 1. Jahrtausend v.Chr. bis zur Gegenwart

6. – 19. September 2012

INHALT

Mit dem Tod endet das irdische Leben, nicht aber die Erinnerung an die, die gelebt haben. Die Summer School befaßt sich mit dem aus materiellen und schriftlichen Quellen zu erschließenden Umgang mit dem Tod als einem akzidentiellen Ereignis und mit den diversen Strategien der Erinnerung an Verstorbene. Sie nimmt Form und Gestaltung von Grablegen, Riten und Grabsprüche, Bestattungsplätze und Gesetze, Grabdenkmäler und Memorialbauten, Kenotaphe und Heroa, Bilder am und vom Grab in den Blick, fokussiert auf zeitliche und soziale Differenzierung und fragt nach Standards und Ausnahmen. Da diese Phänomene sowohl für die paganen Gesellschaften der Antike und Spätantike als auch für die christlichen Gesellschaften seit der Spätantike untersucht werden, ist eine solide Basis für die Diskussion über die Bedingtheit menschlicher Verhaltensmuster gegeben.

LEITUNG

Univ. Prof. Dr. Marion Meyer,
Institut für Klassische Archäologie,
Universität Wien

Univ. Prof. Dr. Lioba Theis,
Institut für Kunstgeschichte und
Institut für Byzantinistik und
Neogräzistik, Universität Wien

ORT

Athen (Österreichisches
Archäologisches Institut) und
Umgebung

TEILNEHMERINNEN

12 Studierende der Klassischen
Archäologie, Alten Geschichte,
Klassischen Philologie,
Kunstgeschichte und Byzantinistik
Sprache: deutsch

BEWERBUNGEN

Bewerben können sich Studierende
der Fächer Klassische Archäologie,
Alte Geschichte, Klassische
Philologie, Kunstgeschichte und
Byzantinistik.

Einzusenden sind

- ein formloses Anschreiben mit
- Anhang 1: Übersicht über bisher besuchte LV (mit Angabe von Referaten bzw. Hausarbeiten) mit Benotung und Angabe einer Referenzperson
- Anhang 2: Motivationsschreiben von max. 1 Seite (Darstellung des Interesses an der Summer School, gerne auch mit Themenvorschlag)

an: Marion.Meyer@univie.ac.at
Betreff: SuSchiA

**TERMIN FÜR DIE BEWERBUNG:
15. FEBRUAR 2012**

WEITERES VORGEHEN

Bis Mitte März 2012 wählt das Leitungsteam die TeilnehmerInnen aus. Es bespricht mit ihnen die jeweils zu bearbeitenden Themen. Diese werden im Laufe des Sommersemesters unter der Betreuung des Leitungsteams vorbereitet.

DURCHFÜHRUNG

Die Summer School besteht aus Beiträgen des Leitungsteams (in Vortragsform), der TeilnehmerInnen (in Referatform im ÖAI, Athen und jeweils vor Ort) und von KollegInnen vor Ort (Vorträge bzw. Führungen).

KOSTEN

An- und Abreise nach Athen
(individuell zu organisieren)
Transport vor Ort: ca. 200,- □
Unterkunft: ca. 250,- □
Verpflegung

